

Zwischenmitteilung nach § 37 WpHG

Business Media China AG startet planmäßig und legt Basis für starkes Wachstum

- **Werbeflächen bei Außenwerbung an Flughäfen und Bahnhöfen in China deutlich ausgebaut**
- **Starkes Messeportfolio für zweites Halbjahr zusammengestellt**
- **Management ausgebaut - Werbeagentur zugekauft**
- **Führende Position bei Vergabe der Werbeetats für Olympia 2008 in Beijing**

Stuttgart, den 19. Mai 2007: Für die Business Media China AG (ISIN DE0005250401, WKN 525 040), ein auf Medien und Marketing in China spezialisiertes Unternehmen, hat das neue Geschäftsjahr 2007 planmäßig begonnen. Im ersten Quartal erwirtschaftete die Business Media China AG (BMC AG) auf Konzernbasis Umsatzerlöse in Höhe von rund 2,5 Mio. Euro. Im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres entspricht dies einem Zuwachs von 170% (Q1 2006: 0,9 Mio. Euro). Das Ergebnis des ersten Quartals war gleichzeitig wie erwartet noch leicht negativ. Begründet ist dies im Wesentlichen durch das vom chinesischen Neujahrsfest beeinflusste, traditionell schwächere erste Quartal. Von der BMC AG ausgerichtete Messen beginnen zudem turnusmäßig erst im zweiten Quartal des Jahres, da hier die Hauptferienzeit in China vorüber ist.

Führende Marktposition bei Werbeflächen an Flughäfen erreicht

Im Bereich der Flughafenwerbung ist die BMC AG seit kurzem an neun der zwölf wichtigsten chinesischen Flughäfen vertreten und damit einer der führenden Anbieter von Flughafenwerbeflächen in China. Zuletzt konnte sich im Mai des laufenden Geschäftsjahres die BMC Flying Dragon, Tochter der BMC AG, wesentliche Teile der Werbeflächen am Flughafen Xi'An bis zum Jahr 2015 sichern. Am größten Flughafen im Nordwesten China werden nun die hochwertigen, hinterleuchteten Light Boxes sowie die Präsentationsflächen für Automobile exklusiv durch die BMC Flying Dragon vermarktet. Mit rund 10 Millionen Passagieren pro Jahr

zählt Xi'An zu den meistfrequentierten Flughäfen Chinas, u.a. aufgrund einer weltbekannten nahe gelegenen Touristenattraktion, der Terrakotta-Armee.

Zudem gelang es in diesem Bereich bereits im April 2007 zwei weitere wichtige Neukunden zu gewinnen. Die Automobilhersteller Honda und MG Cars investieren zusammen 5,16 Mio. CNY (rund 500.000 Euro) in langfristige Werbeengagements an den Flughäfen Peking und Qingdao, dem zentralen Flughafen der Olympischen Spiele im kommenden Jahr 2008. Beide Werbekunden planen, das Engagement in Zukunft erheblich auszuweiten.

Großauftrag für Bahnhofswerbung erhalten

Bereits im Januar des laufenden Geschäftsjahres konnte sich die BMC AG einen Großauftrag für Bahnhofswerbung von Beijing Mobile sichern. Beijing Mobile, Tochter des weltgrößten Mobilfunkbetreibers China Mobile, vergab einen Werbeetat in Höhe von 1 Mio. Euro an die BMC AG. Künftig wird der Mobilfunkanbieter an den zwei wichtigen chinesischen Bahnhöfen Beijing Central Railway Station sowie Beijing West Railway Station die modernen Leuchttafeln und -säulen der BMC AG für Werbekampagnen nutzen. Die BMC AG hält bereits Werberechte an den vier hochfrequentierten chinesischen Bahnhöfen Beijing West Railway Station, Beijing Central Railway Station, Tianjin Railway Station und Shijiazhuang Station. Damit ist die BMC AG bereits heute einer der führenden Anbieter im Bereich der für den chinesischen Markt neuartigen Werbeform an Bahnhöfen. BMC ist das erste und einzige internationale Unternehmen, das die Werberechte auf Bahnhöfen erhalten hat. Das Werbeangebot auf Bahnhöfen wird chinaweit ständig ausgebaut.

Messegeschäft: „CHINA BEAUTY EXPO“ erfolgreich verlaufen - wichtigste Messen im zweiten Halbjahr

Als eine der ersten von momentan zehn durch die BMC AG veranstalteten, international renommierten Fachmessen in China fand am vergangenen Wochenende in Shanghai die „CHINA BEAUTY EXPO“ statt. Sie gilt als eine der weltweit führenden Messen der Beauty- und Kosmetikbranche. So konnte die Veranstaltung im Jahr 2007 nochmals deutlich vergrößert werden. Auf 57.500 qm stellten 1.105 nationale und internationale Unternehmen an 2.500 Ständen ihre Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Schönheit vor. Mit insgesamt 193.000 Besuchern stieß die Messe auf sehr hohe nationale und internationale Resonanz. Bereits im März 2007 konnte die BMC AG in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut IZM mit dem „China SMT Forum“ ebenfalls in Shanghai auf Anhieb eine Leitveranstaltung der

chinesischen Elektronik-Branche platzieren. Die wichtigsten Messen der BMC Gruppe beginnen turnusmäßig jedoch erst ab dem zweiten Quartal und führen somit erst im weiteren Verlauf des Jahres zu nennenswerten Umsätzen aus dem Messegeschäft. So wird im zweiten Halbjahr 2007 erstmals eine internationale Uran-Konferenz und -Ausstellung in China unter dem Namen „CHINA URANIUM“ von der BMC durchgeführt. Zudem richtet das Unternehmen mit der „CHINA MINING“ Asiens führende Veranstaltung im Bereich Bergbau und Rohstoffe aus. Dazu ist BMC seit kurzem mehrheitlich an einem chinesischen Unternehmen beteiligt, das mit Unterstützung der chinesischen Regierung exklusiv diese zwei der wichtigsten Themen der chinesischen Industrie besetzt: Bergbau sowie Uran-Abbau bzw. -Import nach China. Zudem wird vor allem die weltweit größte Optoelektronik-Messe Chinas „International Optoelectronics Exposition“ im September 2007 in Shenzhen mit Spannung erwartet. Im Bereich der Hochtechnologie-Veranstaltungen rechnet das Management der Business Media China für die Zukunft mit einer hohen nationalen und internationalen Nachfrage.

Management ausgebaut - Werbeagentur zugekauft

In den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnte die Business Media China ihr Management-Team durch ausgewiesene Fachleute im chinesischen Werbemarkt wesentlich verstärken. Neben der Einstellung von 40 chinesischen und europäischen Top-Leuten der internationalen Werbebranche ersetzt im Vorstand der Gesellschaft seit dem ersten Quartal Li Yang Yang, Absolvent der chinesischen Elite-Universität UIBE und seit sieben Jahren in diversen Führungspositionen in Messe- und Mediengesellschaften tätig, das bisherige Vorstandsmitglied John Maxwell Hare. Damit wird das operative Geschäft jetzt überwiegend von chinesischen Managern in China sowie der Verwaltungseinheit in Stuttgart gesteuert. Mit dem Erwerb von 70% der Anteile an der TC Gruppe GmbH Target Communications mit Sitz in Ludwigsburg mit Wirkung zum 1. März 2007 verfolgt die Business Media China AG vor allem zwei wichtige strategische Ziele: Zum Einen die Ergänzung des internen Know-hows sowie der operativen Ressourcen in der Konzeption und Durchführung von internationalen Kommunikationsprojekten. Zum Anderen den direkten Zugang zu deutschen Werbekunden, um für diese in einer frühen Phase die Kundenkommunikation für den Markteintritt und die Markenpflege in China zu initiieren. Die TC Gruppe hat vor kurzem u.a den PR Report Award 2007 hat für ihre Imagekampagne zur Fußball WM 2006 „Baden-Württemberg. Deutschlands schönste Fankurve.“ gewonnen.

Ausblick

In den Bereichen der Außenwerbung für Premium-Produkte auf Werbeflächen an Flughäfen und Bahnhöfen in China sieht sich die Business Media China vor allem im Hinblick auf eine erhöhte Reisetätigkeit von Chinesen und internationalen Besuchern im Rahmen der Olympischen Spiele 2008 als geeigneter Werbepartner für internationale Konzerne. BMC kann durch die geschilderten, in den vergangenen Monaten durchgeführten Maßnahmen ihren werbetreibenden Kunden den Zugang zu ihren Zielgruppen in China flächendeckend, auf einem Großteil aller entscheidenden Flughäfen und künftig den hochfrequentierten Bahnhöfen Chinas, ermöglichen.

Nach der abgeschlossenen Aufbauphase des Unternehmens rechnet der Vorstand der Business Media China AG für das laufende Geschäftsjahr 2007 weiterhin mit einem konzernweiten Umsatz von 25 bis 30 Mio. Euro. Dabei wird ein positives Ergebnis angestrebt. Die Entwicklungen des ersten Quartals 2007 liegen somit im Plan und bestätigen aus Sicht des Managements diese Einschätzung.

Stuttgart, 19. Mai 2007

Der Vorstand

Kontakt Investor Relations

Henryk Deter

cometis AG

Unter den Eichen 7

65195 Wiesbaden

Tel.: +49 (0) 611 / 20 58 55 13

Fax: +49 (0) 611 / 20 58 55 66

E-Mail: deter@cometis.de